Objekt:	Persischer Großkönig
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Alter Orient
Inventarnummer:	18202908

Beschreibung

Das Münznominal wird von den lydischen Bildtypen der zweiten Hälfte des 6. Jhs. v. Chr. übernommen, der Entschluss des Großkönigs Dareios I. zur herrscherlichen Repräsentation auf Münzen führt zur neuen Münzikonographie.
Vorderseite: Großkönig mit Kidaris und Kandys mit Bogen und Pfeilen als Halbfigur nach r.
Rückseite: Oblonges Incusum.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.32 g; Durchmesser: 15 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	522-500 v. Chr.
	wer	
	wo	Persis
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Asien

Schlagworte

- Antike

- Archaik
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Siglos
- Silber

Literatur

- B. Weisser, Herrscherbild und Münzporträt in Kleinasien, in: Historisches Museum der Pfalz (Hrsg.), Das persische Weltreich (2006) 73 Nr. 3 (diese Münze).
- I. Carradice, The ‚Regal' Coinage of the Persian Empire, in: I. Carradice (Hrsg.), Coinage and Administration in the Athenian and Persian Empires. BAR International Series 343 (1987) 78 f. Nr. 10 Taf. 11 (Typ I).
- ders., Two Achaemenid Hoards, Numismatic Chronicle 1998, 4 Nr. 52-57 Taf. 3..